

Psalm 8 –

Offenbarung der Herrlichkeit Gottes am Menschen

(Textfassung: Lutherbibel revidiert 1984)

- 1 *Ein Psalm Davids, vorzusingen, auf der Gittit.*
- 2 HERR, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name in allen Landen,
der du zeigst deine Hoheit am Himmel!
- 3 Aus dem Munde der jungen Kinder und Säuglinge
hast du eine Macht zugerichtet um deiner Feinde willen,
dass du vertilgest den Feind und den Rachgierigen.
- 4 Wenn ich sehe die Himmel, deiner Finger Werk,
den Mond und die Sterne, die du bereitet hast:
- 5 was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst,
und des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst?
- 6 Du hast ihn wenig niedriger gemacht als Gott,
mit Ehre und Herrlichkeit hast du ihn gekrönt.
- 7 Du hast ihn zum Herrn gemacht über deiner Hände Werk,
alles hast du unter seine Füße getan:
- 8 Schafe und Rinder allzumal,
dazu auch die wilden Tiere,
- 9 die Vögel unter dem Himmel und die Fische im Meer
und alles, was die Meere durchzieht.
- 10 HERR, unser Herrscher,
wie herrlich ist dein Name in allen Landen!

Psalm 8 – Gottes Hoheit und die Würde des Menschen

(Textfassung: Gute Nachricht 1997)

- 1 Ein Lied Davids, zu begleiten auf gatitischem Instrument.
- 2 Herr, unser Herrscher! Groß ist dein Ruhm auf der ganzen Erde!
Deine Hoheit reicht höher als der Himmel.
- 3 Aus dem Lobpreis der Schwachen und Hilflosen baust du eine Mauer,
an der deine Widersacher und Feinde zu Fall kommen.
- 4 Ich bestaune den Himmel, das Werk deiner Hände,
den Mond und alle die Sterne, die du geschaffen hast:
- 5 Wie klein ist da der Mensch, wie gering und unbedeutend!
Und doch gibst du dich mit ihm ab und kümmerst dich um ihn!
- 6 Ja, du hast ihm Macht und Würde verliehen; es fehlt nicht viel und er wäre wie du.
- 7 Du hast ihn zum Herrscher gemacht über deine Geschöpfe, alles hast du ihm
unterstellt:
- 8 die Schafe, Ziegen und Rinder, die Wildtiere in Feld und Wald,
- 9 die Vögel in der Luft und die Fische im Wasser, die kleinen und die großen,
alles, was die Meere durchzieht.
- 10 Herr, unser Herrscher, groß ist dein Ruhm auf der ganzen Erde!

Psalm 8 – Gebet für Kinder

Wie schön, dass du da bist

Vater im Himmel, großer Gott,
es ist schön, dass du da bist.
Ich sehe die Wolken und die Sonne.
Ich sehe den Mond und die Sterne,
ich sehe den großen Himmel über mir.
Das hast du alles gemacht.
Aber es ist wunderbar,
dass du auch an uns denkst.
Wir sind so klein gegen deine Bäume
und so winzig gegen deine Berge.
Und es ist wunderbar,
dass du nicht nur die großen Leute siehst,
die berühmten,
die, von denen alle reden.
Sondern auch mich.
Ich bin klein gegen die großen Leute.
Aber du hast mich in deiner Hand.
Du willst mich groß machen und stark,
so dass ich vieles allein tun kann.
Nur du bist dann immer noch
größer als ich.
Du weißt, was ich nicht weiß.
Du kannst, was ich nicht kann.
Dir gehöre ich,
auch wenn ich groß bin.
Vater im Himmel, großer Gott,
es ist schön, dass du so groß bist.

*Lazlo Jaeger ©
Ev. Kindertagesstätte in Burghausen
www.pestalozzikita.de*